

## Sing and Swing - Eine Woche voller Kanon

### Winterarbeitswoche der Schönhengster Sing- und Spielschar in Worms

Swingmusik begleitete die Schönhengster Sing- und Spielschar in der letzten Jahreswoche. Da Chorleiterin Maria Timmelmayer nicht kommen konnte (Wir gratulieren zur Geburt ihres Sohnes Philipp), nutzten ihre Vertreter Manfred Hiebl und Ingrid Kieneswenger die gemeinsame Zeit für neue Lieder, Swingrhythmen und Kanons. „Singen macht Spaß“ - könnte das neue Motto der Spielschar werden. Genauso gerne wurde aber „Si ma makaa“, „Come on - let´s start again“, „Only you“ (von den Flying Pickets), „Singing all together“, „The lion sleeps tonight“ gesungen.

Aber auch geistliche Musik wurde geprobt: „Es ist ein Ros entsprungen“ wurde für den Auftritt im Dom vorbereitet und als neues Lied „Hüll dich ein in seinen Frieden“. Und natürlich wurden viele weitere Lieder beim beliebten Herzsingen ins Gedächtnis gerufen.



Jeden Tag traf sich die Gruppe auch um bewährte und neue Tänze zu proben. Auch die Kleinsten können den „Geestländer“ mittlerweile und waren von „A hunting we will go“ begeistert. Sie bestimmten das Tanzprogramm und durften sich ihre Lieblingstänze wünschen.

Viel zu schnell gingen die vier gemeinsamen Tage vorbei. Denn an Pausen war kaum zu denken. Zwischen den Chor- und Tanzstunden wurden weihnachtliche Dekorationen gebastelt, Flöten-, Klavier- und Gitarrenmusik geprobt

und Überraschungen für den Abschlussabend einstudiert.

Eingeleitet wurde der Silvesterabend mit einem hervorragenden und üppigen Buffet, wie man es in einer Jugendherberge nicht erwartet. Ein besonderes Lob an die Mannschaft der Jugendherberge Worms, die uns schon die ganze Woche mit einem sehr guten Essen verwöhnt hat.

Der Abschlussabend verging wie im Flug und zeigte die Vielfalt, die die Spielschar zu bieten hat. Querflöten leiteten den Abend ein, Festboarischer, Wanderpolka, Mozart, Schni-Schna-Schnappi, Ritter

Rost oder eine Rock-Version von „Herr, deine Liebe“ - alles bei der Spielschar zu haben. Ein Werbespott nahm den vorweihnachtlichen Einkaufsstress rhythmisch und musikalisch aufs Korn. Sketche und Wunschlieder füllten die verbleibende Zeit. Begrüßt wurde das neue Jahr traditionell in gemeinsamer Runde mit unserem Spielschar-Lied „Innsbruck ich muss dich lassen“.



Wir Spielschärler freuen uns schon auf die Osterarbeitswoche am Mondsee!

Iris und Robert Wild

